

**Hoffmann & Campe Verlag**

in Hamburg.

[44979]

Hamburg, 20. Oktober 1892.

P. P.

Wir beehren uns, von einer Publikation Nachricht zu geben, welche bereits die Öffentlichkeit im voraus beschäftigt hat:

**Heinrich Heines Familienleben**

von seinem Neffen

Baron Ludwig von Embden.

Mit 122 bisher ungedruckten Familienbriefen des Dichters von den Universitätsjahren bis zum Tode und 4 Bildern.

Ladenpreis brosch. 3 M 50 J, gebunden 4 M 50 J.

Wir brauchen dem Titel, welcher alles besagt, kaum etwas hinzuzufügen.

Die 92jährige Schwester des Dichters hat den Wunsch, noch bei ihren Lebzeiten zur Vollständigkeit und Berichtigung des biographischen Materials über Heine beizutragen, was sie vermag, und sie hat ihren Sohn mit der Zusammenfassung dieser Erinnerungen betraut.

Wir dürfen sagen, daß dieses in äußerst geschickter Form gelungen ist, indem durch den verbindenden Text diese Briefe und Notizen zu einer angenehmen lesbaren Biographie ausgewachsen sind, welche, nach dem ihr zur Verfügung stehenden Material, als die allerauthentischste, einen dauernden Wert für sich in Anspruch nehmen muß.

Wer könnte bessere Nachrichten über das Leben des Dichters geben, als dieser selbst, sich rückhaltlos aussprechend gegen Mutter und Schwester, welche seine bevorzugtesten Vertrauten waren. Dagegen muß alles Material, welches seinen bisherigen Biographen Strodtmann, Karpeles u. mit ihren im übrigen höchst schätzenswerten Leistungen zu Gebote stand, verblasen. Man ist versucht zu sagen, daß dieses die Fortführung der *Memoiren Heines* sei, von welchen das vor einigen Jahren publizierte Fragment lediglich die Kinderzeit vor Augen führte.

Hier ist eine ununterbrochene Reihe intimster Mitteilungen von den Universitätsjahren bis zu den Tagen seines Ablebens, die *Todesstunde des Dichters* selbst geschildert durch seine treue Pflegerin, nicht in aufgepuzter Weise für das Auditorium, sondern in schlichten Mitteilungen an seine Lieben.

Der Natur der Sache nach behandeln dieselben vorzüglich die privaten Lebensumstände des Dichters, das Verhältnis zu Mutter und Schwester, seine Sehnsucht und Liebe zum Vaterlande, vor allem aber den, noch immer wenig bekannten Einfluß seiner Ehe auf den Dichter.

Derselbe war weder so unbedeutend noch so schädigend auf den Dichter, wie bisher manchmal in wenig anerkenntlicher Weise geschildert worden.

Wenn Frau Mathilde auch keine Hausfrau im deutschen Sinne, so hat sie doch durch ihre Anmut und Munterkeit die Stunden des Leidens dem Dichter verkürzt. Sie war das Weib „schön wie der Morgen, die weggelächelt ihm die Sorgen“ und zumeist der Inhalt seines Denkens in den letzten Jahren. Zum ersten Male erscheint ihr Porträt in dieser Publikation nach einer Photographie, wie wir auch ein authentisches Jugendporträt des Dichters, dasjenige von Frau Charlotte Embden-Heine und das von dem dem Dichter durch Munificenz seiner hohen Verehrerin, Ihrer Majestät der Kaiserin von Oesterreich, auf Corfu errichteten ersten Standbilde dem Buche beigegeben haben.

Wir glauben, daß Sie von der Wichtigkeit dieser Publikation überzeugt sein werden, und bitten Sie, bei Ihren Bestellungen vorzusehen, daß wir nicht in der Lage sein werden, ungemessene Quantitäten in Kommission zu geben.

Hochachtungsvoll

**Hoffmann & Campe Verlag.****Angebotene Bücher.**

[42385] Im Besitz der Restvorräte bieten wir an:

**Rudolf von Gottschall's  
deutsche Nationallitteratur  
des neunzehnten Jahrhunderts.**

Literarhistorisch und kritisch dargestellt.

5. Auflage. 1881. gr. 8°.

4 starke Bände.

= (Ladenpreis 20 M) =

Zu 5 M bar.

Daselbe in zwei eleg. Kaliko-Einbnd. 6 M 50 J bar.

Rudolphi'sche Buchh. Nachf. in Hamburg.

[44987] **Walther Niemann** in Magdeburg: Philol., Vormundschaftsordnung vom 5. VII. 1875. Berlin 1885.

Olshausen, Grundriss zu rechtswissenschaftlichen Vorlesungen a. d. kgl. Forstakademie zu Eberswalde. Heft 1. Berl. 1889.

Pollock, Frederik, Recht d. Grundbesitzes in England. Berlin 1889.

Simonson, Begriff des „Vortheils“. Berl. 1889.

Wilmowski, d. Konkursverfahren nach der Reichs-K.-Ordnung vom 10. II. 1877. Berlin 1889.

Siegel, deutsche Rechtsgeschichte. Berl. 1889.

Weissler, d. preuss. Notariat. Berl. 1888.

Wilmowski, deutsche Reichskonkursordnung. Berlin 1889.

Dernburg, preuss. Privatrecht. Bd. 1. 2. Halle 1884. Hlbfrzbd.

[44999] **Max Eichinger** in Ansbach: Gef. Gebote direkt.

Charlevoix, Hist. du Japon. 9 vols. Paris 1736. Sehr schönes Explr. in alten Ldrbdn. m. Goldpressung.

Daniel, R. P. G., S. J., Hist. de la milice française. 2 tomes. Amst. 1724. 4°. Hlfrz. Sehr schönes Exemplar.

L'espion turc dans les cours des princes chrétiens ou lettres et mémoires d'un envoyé secret de la Porte dans les cours de l'Europe. Lond. 1742. Mit zahlr. Kupf. n. Schöne Ldbde.

Montgeron, de, la vérité des miracles de M. D. Paris démontrée. 4°. Utrecht 1737. Prachtv. Expl. Die Kupfer in herrl. Abdrucken. Schöner alter Ldrbd.

Hist. univ. depuis le commencement du monde jusqu'à présent, trad. de l'anglais par une société des gens de lettres. Tome 1—21. Amst. 1742—63. 4°. Ldbde.

**Judaica!**

[44940]

Billiges Barangebot.

**Vierteljahresschrift f. E. Theolog. Bibelforschung**, her. v. Dr. Heidenheim, 1862/65, 8 starke Hefte statt 32 M nur 3 M.

**Zeitschrift für Geschichte der Juden in Deutschland**, her. v. Prof. Dr. Ludw. Geiger. Bd. 1. 2. 3. 1882/87. Brosch. statt 24 M für nur 4 M 50 J.

Dr. **Abt. Geiger**, nachgelassene Schriften, her. v. L. Geiger, B. 1872/74, 6 Bde., brosch. statt 40 M nur 9 M n. b. 2 Explr. für 15 M.

Dr. **P. Auerbach**, D. Judenthum in Preußen u. i. d. übr. Deutschland, B. 1889 statt 6 M nur 1 M 50 J n. b. 7/6.

Dr. **W. Neumann**, Die Mos. Stiftshütte in Wort u. Bild, mit 79 Abb. u. 5 col. Stichen, 8°, 1861, statt 18 M für nur 3 M n. b.

**Graetz**, Prof. B., Frank und die Frankisten. gr. 8°. 1871. Statt 4 M nur 1 M.

**Halevy**: Das Buch al Chazari, deutsch v. Dr. Hirschfeld, statt 6 M nur 2 M.

**Maybaum**, Dr., Entwickl. d. altisr. Priesterthums, 1880, brosch. statt 2 M 80 J nur 1 M.

**J. Jost**, Neuere Geschichte u. Cultur der Israeliten, 3 Bde., 1850, statt 17 M für 1 M 50 J u. 7/6.

**Statt 12 Mk. nur 2 Mk.  
10 Expl. für 15 Mk.**

offerieren wir eine kleine Anzahl von

**Serzfeld**, L. Dr., Geschichte d. P. Israel v. d. Vollend. d. II. Tempels bis zur Einsetzung des Maccab. Simon zum Hohenpriester, 2. Aufl., 1863, 8°, 2 starke Bände.

Der Bezug dieser wenig ausgebotenen gangbaren Werke für Ihr Lager und die Aufnahme in Ihre Kataloge würde sich ersprießlich erweisen. Beziehen Sie gef. je 1 Probeexemplar.

Breslau, November 1892.

**Wilh. Jacobsohn & Co.**[44957] **Volekman & Jerosch** in Rostock: Gegen bar:

**Wappen-Almanach der souverainen Regenten Europas**. 50 ff. lith. Wappentafeln. 4°. Kart. Statt 5 M nur 1 M 50 J. 3 Explr. 3 M 50 J.

2 **Masch**, mecklenburg. Wappenbuch. (214 Wappen in ff. Handcolorit.) Mit Text. Eleg. geb. Neu. (64 M.) à 28 M.

1 — do. Ohne Text. Eleg. geb. Neu. 20 M.

3 **Teske**, Wappen d. Grossherzogth. Mecklenburg. Geb. (20 M.) à 10 M.

3 **Lisch**, Mecklenburg in Bildern. Eleg. geb. Neu. (14 M.) à 5 M.

[44959] **F. Alberts** Buchh. in Wertheim:

Brockhaus' Convers.-Lexikon. 13. Aufl. 17 Bde. Wie neu.